Schwangerschaft 5 Beeinträchtigung Frühgeborene BHilflosigkeit B Irisonnez i September Berschöpfung Hörschwäche Verzweiflung Krebserkrankung 8 Hilflosigkeit 을 Trisomie21 출 igeserklankung zeit Hosbiz tand zeit Hosbiz tand zeit Hosbiz angeligigkeit Mut zuschaftlichen zuschwisterligen Hoffnung Hoffnung Geschwisterkinder Sicherheit Vertrauen Geschwisterkinder Sicherheit Vertrauen Geschwisterkinder Blipfindung Herausforderungen Blipfindung Hoffnung Hoffnu Geduld Existenznot = = Hilfedschungel Unterstützung

Die Veranstaltung wurde im Rahmen des Netzwerkes Frühe Hilfen initiiert, von der Unterarbeitsgruppe "Besondere Kinder" vorbereitet…

- Mutter mit einem besonderen Kind
- Jugendamt
- Gesundheitsamt
- Familienbüros
- Frühförderstellen (ZPI, Trägergemeinschaft interdisziplinäre Förderzentren DO)
- Klinikum Dortmund (Sozialpädiatrisches Zentrum, Sozialmedizinische Nachsorge)
- Caritas Familienzentrum St. Stephanus und St. Josef
- Malteser ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
- Versorgungsamt
- Arbeitsagentur
- FABIDO
- Kinderschutzbund

... und in Kooperation mit der BIG direkt gesund und interessierten Fachkräften aus der Jugendhilfe und dem Gesundheitswesen durchgeführt.

Impressur

Herausgeber: Stadt Dortmund, Jugendamt, Familien-Projekt Redaktion: Kordula Leyk (verantwortlich), Sabine Janowski, Pilar Wulff Fotos: Shutterstock

Gestaltung, Druck: Dortmund-Agentur – 03/2018

Frühe Hilfen



Tag der Begegnung

für Familien mit besonderen Kindern
– Herausforderungen gemeinsam meistern



Mittwoch, 25. April 2018 13.30 bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort:

BIG direkt gesund Rheinische Straße 1 44137 Dortmund







Und manchmal kommt es anders...

Mit Schwangerschaft und Geburt verbinden (werdende) Eltern Erwartungen und Wünsche an die Zeit, in der das Kind in der Familie heranwächst.

Diese Gedanken richten sich dann an die Vorstellung ein gesundes Kind zu bekommen.

Wenn dann ein Kind mit anhaltenden Gesundheitsrisiken oder Behinderung geboren wird, beginnt für die Eltern die Zeit der Herausforderung, die neue Lebenssituation zu meistern.

Aber auch Kinder, mit einem unkomplizierten Start ins Leben, können im späteren Verlauf Hinweise für schwere Erkrankungen, Entwicklungsverzögerungen oder Behinderung zeigen.

Durch die belastete Lebenssituation und immer wiederkehrende Herausforderungen ist das ganze Familiensystem stark beeinträchtigt und geprägt von Hilflosigkeit, Trauer, Schmerz und Verlust.

Hier wird deutlich, dass diese betroffenen Familien frühzeitige Unterstützung brauchen und Hilfe vertrauter Menschen, um sich immer wieder neu zu orientieren und auszutauschen.

Mit dem Fachtag bieten wir Familien mit besonderen Kindern und interessierten Fachkräften die Möglichkeit für einen Austausch und viel Raum für Begegnungen.



Programm

Moderation: Ulrike Jägermann und Pilar Wulff

13.30 Uhr Ankommen - Sich begegnen

14.00 Uhr Begrüßung

Vertreter/-in der BIG

Bürgermeisterin Frau Jörder (angefragt)

14.15 Uhr "Einfach eine ganz normale Familie sein"

Prof. Britta Gebhardt Hochschule Nordhausen

mit anschließender Podiumsdiskussion

betroffene Eltern erzählen...

15.30 Uhr Vorstellung der Arbeitsgruppe

15.45 Uhr Kaffeepause – Zeit für Begegnung

16.00 Uhr Orte der Begegnungen

• Kunst für Eltern und Kinder

• Musik für Eltern und für Kinder

• Elterndialog

• Mit der Frühförderung im Gespräch

• Sprache als besondere Herausforderung

• Förderung durch Krankengymnastik

17.30 Uhr Gemeinsamer Abschluss und Gestaltung eines

Wunschbaumes

18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Rahmenprogramm:

Infotische mit Flyern und Broschüren, Clowns, Elterncafè, Selfiebox (eine Kinderbetreuung ist möglich)

Eingeladen sind ...

- Familien mit besonderen Kindern
- Eltern
- Hebammen
- Gesundheitsfachkräfte
- Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen
- Tageseltern
- Fachkräfte aus der Jugendhilfe
- Studierende
- Ärztinnen und Ärzte
- Erzieherinnen und Erzieher
- Lehrerinnen und Lehrer
- Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter
- Beratungsstellen
- Interessierte

Tagungsort:

BIG direkt gesund Rheinische Straße 1 44137 Dortmund

Anmeldung:

Familien sind auch ohne Anmeldung willkommen Fachkräfte können sich anmelden unter: sianowski@stadtdo.de

Anmeldschluss ist 15.April 2018

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Fortbildungsstunden für Hebammen und Ärzte im Rahmen der jeweiligen Berufsordnungen sind beantragt worden.